

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Bitte nehmen Sie sich die Zeit und lesen Sie in Ruhe die AGB.

1. VERTRAGSGEGENSTAND

Gegenstand des Vertrages sind alle von formsache SwimGymSup, der Schwimmschule und dem Form-Sache Reha- Sport e.V. (fortlaufend "Anbieter" genannt) angebotenen und buchbaren Kurse für Kinder, Jugendliche, Erwachsenen und Senioren (alle Stufen und Schwimm- Trainings, Wassergewöhnung, Schwimmkurse, Aquafitness, Aquafit-ABO,) (§ 611 BGB).

2. ANMELDUNG UND DATENSCHUTZ

Telefonische Anmeldungen sowie Buchungen über die Homepage vom Anbieter und anderen offiziellen Seiten in sozialen Netzwerken (z.B. Facebook, Instagram) sind verbindlich. Personenbezogene Daten werden für die interne Verwendung elektronisch verarbeitet und gespeichert, vertraulich behandelt und zum Zweck der Durchführung der Veranstaltung benutzt, jedoch nicht an unbeteiligte Dritte weiter gegeben.

3. HAFTUNGSAUSSCHLUSS

Unsere Angebote richten sich grundsätzlich an gesunde, sporttaugliche Personen. Wir setzen körperliche Fitness und Gesundheit voraus. Sollten Sie Zweifel haben, fragen Sie bitte Ihren Arzt oder Kinderarzt.

Die Teilnahme erfolgt auf eigene Gefahr. Alle Übungen innerhalb eines gewählten Kursangebotes sind freiwillig. Der Anbieter geht davon aus, dass Teilnehmer oder stellvertretend Eltern (Erziehungsberechtigte für ihre Kinder) mit gesundheitlichen Einschränkungen, einen Arzt konsultieren und Rücksprache zur unbedenklichen Teilnahme am entsprechenden Kurs halten. Kursrelevante körperliche oder gesundheitliche Einschränkungen, also Krankheiten oder körperliche Gebrechen (z.B. chronischen Erkrankungen, Gelenkprobleme, Herz-Kreislaufprobleme oder andere körperlichen Einschränkungen/ Besonderheiten wie Implantate sowie akute Erkrankungen/ Verletzungen) sind dem Kursleiter vor Kursbeginn zu melden.

Den Anweisungen der Kursleitung ist Folge zu leisten. Jeder Teilnehmer trägt die volle Verantwortung für sein Handeln, sowohl während, als auch außerhalb der Kurse. Jeder Teilnehmer haftet selbst, bzw. Eltern für Ihre Kinder, für die von ihm verursachten Schäden am Eigentum der Räumlichkeiten, in denen der Kurs statt findet, anderer Teilnehmer oder Besucher. Der Aufenthalt im Schwimmbad, einschließlich aller weiteren dazugehörigen Einrichtungen vom Anbieter, erfolgt auf eigene Gefahr. Jeder Teilnehmer trägt für sich und seine Handlungen die volle Verantwortung selbst, ist für verursachte Schäden selbst verantwortlich und stellt den Veranstalter von jeglichen Haftungsansprüchen frei. Eltern haften für ihre Kinder.

Für Verluste, Diebstahl oder Beschädigung von mitgebrachter Kleidung, Wertgegenständen, Geld oder anderem persönlichen Eigentum haftet der Anbieter nicht. Wertgegenstände können mit in die Schwimmhalle genommen werden.

Die vorstehende Haftungsbeschränkung gilt nicht für eine Haftung wegen vorsätzlichen Verhaltens oder grober Fahrlässigkeit sowie wegen Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit.

3. ANMELDUNG UND DATENSCHUTZ

Telefonische Anmeldungen sowie Buchungen über die Homepage vom Anbieter und anderen offiziellen Swim&Gym-Seiten in sozialen Netzwerken (z.B. Facebook) sind verbindlich. Personenbezogene Daten werden für die interne Verwendung elektronisch verarbeitet und gespeichert, vertraulich behandelt und zum Zweck der Durchführung der Veranstaltung benutzt, jedoch nicht an unbeteiligte Dritte weiter gegeben.

4. KURSgebÜHREN UND ERSTATTUNG

Die Kursgebühren sind 14 Tage vor Kursbeginn auf das Konto der vereinten Volksbank eG mit der IBAN : DE82 4246 1435 0542 4259 00 zu leisten.

Allerspätestens bis zum ersten Kurstag muss die Kursgebühr entrichtet werden.

Zur Vermeidung von Storno-, Rücktritts- oder Umbuchungskosten, bieten wir Ihnen bei der Onlinebuchung eine freiwillige Seminar-Versicherung über die ERGO Vers. an. Diese wird Ihr direkter Vertrags- und Ansprechpartner und bietet Schutz vor Kosten durch Rücktritt, Umbuchung oder Kursabbrüchen z.B. wegen Krankheit (Attest erforderlich!). Der Abschluss der Versicherung ist freiwillig, jedoch dringend zu empfehlen. Mit Verzicht auf die angebotenen Kursversicherung trägt der Kunde bei Ausfällen alle entstandenen Kosten selbst.

Für Kurse die bis 28 Werkstage vorher abgesagt werden fällt eine Gebühr von 30 Prozent an. Für Kurse die bis 14 Werkstage vorher abgesagt werden fällt eine Kursgebühr von 70 Prozent, 7 Werkstage vorher eine Gebühr von 80 Prozent und ab dem 2. Tag vor Kursbeginn von 100 Prozent an, es sei denn, es wird ein Ersatzteilnehmer gestellt.

- Bei Kursabbruch nach Kursbeginn wird keine Restgebühr erstattet. Der Kunde kommt für den entstandenen Verlust selber auf **oder nimmt im Fall einer abgeschlossenen Kursversicherung diese in Anspruch.**
- Bei **Nicht-Erscheinen** zum Kursbeginn, ohne schriftliche Abmeldung vom Kurs, wird die komplette Kursgebühr in Rechnung gestellt.
- Umbuchung bis 14 Tage vor Kursbeginn sind kostenlos möglich.

5. VERHINDERUNG, AUSFALL, ERSATZ

Jeder Kunde hat bei der Online-Buchung eines Kurses die Wahl eine **Kursversicherung** ab zu schließen. Diese schützt Sie vor Kosten durch Krankheit (Attest erforderlich), Verhinderung aus diversen "dringenden" Gründen und anderen Ursachen, wie nachweisbare Autopannen etc.. Ihr Vertragspartner ist in dem Fall die ERGO Versicherung. Der Anbieter bietet nur die Onlineschnittstelle. Sämtlich Fragen und Inanspruchnahmen müssen direkt mit dem Versicherer geklärt werden. Der Anbieter bietet und empfiehlt diese Versicherung ausdrücklich, da wir keine Erstattung bei Ausfall übernehmen. Nicht in Form von Ersatzstunden, da wir in der Gruppengröße limitiert sind und auch nicht finanziell.

5a. Ersatz im Falle von Rücktritten und Ausfällen jeglicher Art ist kein verpflichtender Service des Anbieters, sondern eine Kulanzregelung.

Es gibt generell **keine** finanzielle Vergütung.

6. AQUAFIT-ABO

Vertragsbestand des Aquafit-Abos sind die Allgemeinen Geschäftsbedingungen vom Anbieter. Die Kündigungsfrist des Abos beträgt 4 Wochen und bezieht sich auf den Starttermin des ABO-Folgekurses. Die Buchungsdaten können sie der Buchungsbestätigung und ihrem Kundenkonto entnehmen. (Kundenkonto nur bei Aquafit Mitglieder)

7. TEILNAHMEBSCHHEINIGUNGEN

Auf Wunsch wird dem Teilnehmer unter der Voraussetzung einer regelmäßigen Teilnahme (mind. 80%) eine Teilnahmebescheinigung ausgestellt. Der TN fordert sich diese schriftlich über das Büro des Veranstalters an. info@formsache-dorsten.de

8. HAUSORDNUNG

Mit der Buchung eines Kurses erkennen Sie auch die auf unserer Homepage und im Buchungsanhang erläuterte Hausordnung inkl. Parkregeln und Hygieneordnung sowie Coronamaßnahmen an. Bitte nehmen Sie diese aufmerksam zur Kenntnis und Folgen unseren Hinweisen. Zuwiderhandlungen gegen die Hausordnung können zum Ausschluss aus dem Kurs führen, ohne dass ein Kostenerstattungsanspruch des Betroffenen besteht.

9. HYGIENE

Die Schwimmschule hat wie andere Bäder auch eine Hygieneordnung. Dieser ist Folge zu leisten. Vor dem Schwimmen Duschen, Barfußbereiche respektieren und Straßenschuhe meiden, sowie absolutes Essverbot in den Barfußbereichen, sind der wesentliche Bestandteil. Ebenso werden Windeln und Hygieneartikel in vorgesehenen Hygienebeuteln mitgenommen und zu Hause entsorgt.

10. BILD- UND TONRECHTE

Bild- und Tonmaterial, welches während einer Kurseinheit beim Anbieter durch Teilnehmer, Eltern und/oder Begleitpersonen aufgezeichnet wird, darf, ohne ausdrückliche Zustimmung des Anbieters, grundsätzlich nicht veröffentlicht oder verbreitet werden. Der Anbieter formsache SwimGymSup, die Schwimmschule -NRW und der Form-Sache Reha- Sport e.V. hat das Recht Bild und/oder Tonmitschnitte zu veröffentlichen und z.B. zum Zwecke der Eigenwerbung oder Vorführung und zu Schulungszwecke zu nutzen. Dabei entstehen keine Leistungsansprüche seitens des Teilnehmers, oder Eltern des Teilnehmers und/oder anderen Begleitpersonen. Wir achten auf angemessenen Aufnahmen, die niemand zu Schaden führen könnten.

11. RECHTSANSPRÜCHE bei Ausfall

Für Stunden/ Kurse, die wegen technischen Defekten, Krankheit des Kursleiters oder sonstigen zwingenden Gründen ausfallen müssen, kann der Teilnehmer keine Ersatzansprüche stellen. Der Anbieter ist berechtigt, eine Vertretung zu stellen, Ausweichtermine anzusetzen oder Ausweichorte (Schwimmbäder) zu nennen. Stunden die durch Verunreinigung des Wasser (z.B. durch Verkotung

oder Erbrechen von Teilnehmern) abgebrochen werden müssen, werden nicht ersetzt. Ebenso die, die aufgrund höherer Gewalt nicht stattfinden können (z.B. Unwetter, Katastrophen, Seuchen etc.). Falls Teile dieser allgemeinen Geschäftsbedingungen rechtsunwirksam oder nichtig sind oder werden, so bleiben die restlichen Teile der Bestimmung davon unberührt. An Stelle der unwirksamen oder nichtigen Teile treten die Bestimmungen des deutschen Rechtes.

Stand: 01. Juni 2021